
Serie MEDIEVAL
40906 BURGEN 6 Coreva. Deutsch

Wir danken Ihnen für die Wahl einer unserer Produkte und wünschen Ihnen viel Spass beim Zusammenbau. Lesen Sie die Anweisungen und folgen Sie ihnen. Für jedwede Zweifel oder Probleme, die auftauchen könnten, können Sie mit DOMUS KITS[®], S.L. per e-mail domus@domuskits.com Kontakt aufnehmen.

Das Modell 40906 BURGEN 6 reproduziert das Kastell von Coreva in der Skala 1:65.

Die Figuren der Schablone werden an den Rändern aus dem Karton ausgeschnitten und an den unterbrochenen Linien mit Hilfe eines Cutters und einem Regal zum Markieren der Kanten umgeknickt.

Die markierten Falze der Schablone werden auf die vorgesehenen Stellen auf der Holzplatte aufgeklebt. So wird fortgefahren, bis eine Schablone nach der anderen die Kartonstruktur bildet. Es ist zu beachten, daß einige der Falze sehr schmal für die große Oberfläche sind, die sie tragen, weshalb der mitgelieferte Klebstoff (weißer Kleber für Holz) durch einen stärkeren ersetzt werden kann. Es empfiehlt sich, dies zu berücksichtigen und ebenfalls Hilfsmittel wie Gummibänder, Klipps, Wäscheklammern, Gewichte.... zum Festhalten der Strukturen zu verwenden, bis der Klebstoff getrocknet ist. Die Schablonen für die Dächer werden nicht angeklebt, bevor man das Abdecken der Mauern nicht beendet hat.

Die nicht mit Steinen abgedeckten Fassaden im Inneren des Innenhofes werden je nach Geschmack angemalt. Es empfiehlt sich, Wachs- oder Aquarellfarben zu verwenden, um den Wänden, Türen, Fenstern.... einen weichen Farbton zu geben. An den dafür vorgesehenen Stellen werden die Blindbögen aus Keramik verklebt.

Die Keramikteile werden mit dem Klebstoff außen an der Linie um die Fassaden und die Kartonstruktur herum angeklebt. Man muß auf die Linien für die Türen und Fenster achten. Für die Umrahmung der Türen und Fenster mit einem Halbrundbogen müssen einfach nur die geeigneten Teile (ähnlicher Größe) ausgesucht werden. Man verleiht ihnen eine konische Form (mit Schmirgelpapier oder Cutter) und bringt sie in Form eines Rundbogens an. Bis auf diese kleine Ausnahmen sollten die Keramikteile für den Bau der Wände im allgemeinen spontan verwendet werden, ohne sie vorher nach ihrer Größe geordnet zu haben (große und kleine miteinander vermischt. Es muß nur darauf geachtet werden, daß die Reihen die gleiche Höhe haben). Die roten Teile werden nach den Angaben der Zeichnungen für die Ecken der Konstruktion auf der Kartonschablone verwendet. In den Ecken zwischen den Türmen und den Wällen müssen die Steine über Kreuz verlegt werden, wobei sie eine gleiche Reihe bilden (die Türme dürfen nicht in einer anderen Form als der Rest des Festungswalls gebaut werden). Der gleiche Vorgang wird bei den Innenfassaden des Kastells wiederholt, indem in der gleichen Weise vorgegangen wird. Mit irgendeiner Feile können die Steine miteinander angepasst werden, um den Raum oder die erforderliche Lage einzunehmen.

Die Terrasse und der Rundgang auf der Mauer des Innenhofes werden mit den flachen dunklen Steinen abgedeckt. Die Täfelungen der Blendarkaden werden mit den geeigneten Teilen auf den Steinmauern gebaut.

Jetzt können die Steine auf die Unterlage für die Dächer aufgeklebt werden, wobei vorher die Anzahl Reihen festzustellen ist und wie weit eine Reihe die andere überdecken soll (so wenig wie möglich). Die Steine in schwierigen Lagen (Scheitel, Winkel ...) können mit Schmirgelpapier verschiedener Stärken abgefeilt, mit den Fingern (nach einem vorherigen Einschnitt mit dem Cutter) abgebrochen oder mit einer Schere abgeschnitten werden, je nachdem, wie das Material beschaffen ist.

Die Mauerzinnen werden mit Teilen für das Dach abgedeckt, die man zuschneidet.

Die Holzleisten werden miteinander verbunden, um die Zugbrücke und die Tore zu bauen. Die Haupttür aus Metall wird ausgeschnitten und mit den Dekorationselementen versehen.

Für diesen Vorgang ist es angebracht, die Folge der Fotografien, die dies zeigen, als Beispiel zu nehmen.

Zum Schluß wird die Holzunterlage mit dem weißen Klebstoff bestrichen und der "Flock" darüber gestreut, bis er festgeklebt ist. Das Moos wird zum Dekorieren des Bodens verwendet und mit der Erdfarbe kombiniert. Dieser Teil der Dekoration ist sehr wichtig, denn er gibt dem Modell sein endgültiges Aussehen, weshalb wir jedem raten, nach seinem eigenen Geschmack vorzugehen.

DOMUS KITS[®], S.L. hofft, Ihnen eine angenehme Unterhaltung bei der Montage dieses Modells geboten zu haben.



Serie

Medieval

40906 BURGEN 6 Coreva

